

Name: Hugentottenpfad

Umsetzungszeitraum: 2005 – 2010

Fördersumme: 6.710,00 € (Anbahnung), 14.700,00 € (Machbarkeitsstudie), 35.861,00 € (nationale Kooperation), 124.481,00 € (internationale Kooperation), 5.820,00 € (Qualitätshandbuch), 3.429,00 € (Gründungsmarkierung)

Projektbeschreibung / Ziele:

Mit insgesamt 7 LEADER-Regionen – 5 in Deutschland, 2 in Frankreich – wurde seit 2005 ein internationales Projekt auf den Weg gebracht: Ein Kulturfernwanderweg auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser. In einer Anbahnungsphase wurden mit den französischen Partnern die grundsätzlichen Ziele und Rahmenvorstellungen geklärt.



Eine Machbarkeitsstudie, erstellt vom Regionalmanagement der Region Burgwald, konnte die grundlegende Realisierbarkeit und das Interesse bei den zu beteiligenden Gruppierungen feststellen.

Von 2006 bis 2008 wurden dann wichtige Grundlagen für die Realisierung eines Kulturfernwanderweges über 1.800 km von Südfrankreich bis Bad Karlshafen geschaffen. Dazu gehören eine Markt- und Marketingstudie von project M, die Definition des Wanderweges, die Einbeziehung vieler neuer Partner -außer in Frankreich und Deutschland zusätzlich in der Schweiz und Italien- sowie die Erörterung einer Qualitätsscharta u.v.a.



2010 wurde mit der Markierung des Hauptweges und der Wegeschleifen begonnen. Die Kriterien zur Absicherung der Qualität stehen in einem eigenen Handbuch.

Besonderheiten:

Der thematische Wanderweg auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser knüpft an die Besonderheiten der Flucht der Glaubensflüchtlinge vor über 300 Jahren an. In das Projekt integriert wurde der Zuweg aus Italien, der von den Waldensern Ende des 16. Jahrhunderts genutzt wurde. Der Wegeverlauf lehnt sich an die Geschichte an. In Frankreich werden kleine Bergpfade und in Deutschland weitestgehend qualitativ hochwertige bestehende Wanderwege genutzt.

Projekterfolg:

In der Markt- und Marketingstudie werden große Zielgruppen für das Projekt aufgezeigt. Während der Projektphase konnte in Deutschland eine gute finanzielle Basis gelegt werden für einen Trägerverein, der sich im Juni 2009 in der Hugenottenstadt Neu-Isenburg gegründet hat. Inzwischen beteiligen sich zehn hessische LEADER-Regionen und in Frankreich vier LEADER-Regionen an dem Projekt . Ende 2010 sind in Hessen ca. 80% des Weges markiert. Über das Projekt berichten Fernsehen und überregionale Presse. An einer Sternwanderung zum Christenberg am Reformationstag beteiligten sich über 150 Teilnehmer.



Antragsteller:

Region Burgwald – Ederbergland e. V.
Marktplatz 1
35083 Wetter
Tel. 06423 / 541007
Email: info@region-burgwald-ederbergland.de

Informationen:

Projektkoordinatorin Frau Dr. Renate Buchenauer
Großseelheimer Str. 8
35039 Marburg
Tel: 06421 / 47673
Web.: <http://www.hugentotten-waldenserpfad.eu>